

# SCHULANMELDUNG

**Ersteinschulung**

**Quereinstieg**



Montessori  
Dinkelscherben

KINDERKRIPPE • KINDERGARTEN  
SCHULE • CAMPUS • VEREIN

für das Schuljahr \_\_\_\_\_

**ab sofort**

in die Jahrgangsstufe \_\_\_\_\_

## I. Schüler/Schülerin

\_\_\_\_\_  
(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift – mit Ortsteilangabe)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum, Ort- und Land)

\_\_\_\_\_  
(Konfession)

\_\_\_\_\_  
(Staatsangehörigkeit(en))

\_\_\_\_\_  
(Muttersprache)

\_\_\_\_\_  
(Telefonnummer)

## II. Erziehungsberechtigte

Mutter

Vater

Sorgeberechtigt

\_\_\_\_\_  
(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift – mit Ortsteilangabe, falls von der Schüleradresse abweichend)

\_\_\_\_\_  
(Email-Adresse)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Telefonnummer)

\_\_\_\_\_  
(Handynummer)

## WEITERE ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Mutter

Vater

Sonstige

Sorgeberechtigt

\_\_\_\_\_  
(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift – mit Ortsteilangabe, falls von der Schüleradresse abweichend)

\_\_\_\_\_  
(Email-Adresse)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Telefonnummer)

\_\_\_\_\_  
(Handynummer)

### III. Weitere Angaben über den Schüler / die Schülerin

#### 1. Geschwister

\_\_\_\_\_

(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_

(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_

(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_

(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_

(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_

(Geburtsdatum)

#### 2. Hat das Kind eine / mehrere Betreuungseinrichtung(en) besucht?

ja von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name der Einrichtung)

\_\_\_\_\_

(Anschrift der Einrichtung, Straße, PLZ und Ort)

\_\_\_\_\_

(Telefon und Email-Adresse der Einrichtung)

ja von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name der Einrichtung)

\_\_\_\_\_

(Anschrift der Einrichtung, Straße, PLZ und Ort)

\_\_\_\_\_

(Telefon und Email-Adresse der Einrichtung)

nein

**Für die bestmögliche Begleitung Ihres Kindes benötigen wir den Bericht „Informationen für die Grundschule“ sowie die Zustimmung zur Zusammenarbeit mit der Betreuungseinrichtung. Wir bitten um ausgefüllte Rückgabe beider Formulare.**

Besucht Ihr Kind den Vorkurs „Deutsch lernen vor Schulbeginn“?  ja, seit \_\_\_\_\_ /  nein

Besucht Ihr Kind den Vorkurs „Deutsch 240“?  ja, seit \_\_\_\_\_ /  nein

**Möchten Sie den Einschulungskorridor in Anspruch nehmen?**  ja /  nein

Dürfen wir Kontakt zur vorherigen Schule aufnehmen?  ja /  nein

#### 3. Zuständige Sprengelschule

\_\_\_\_\_

(Name der Einrichtung)

\_\_\_\_\_

(Anschrift der Einrichtung, Straße, PLZ und Ort)

\_\_\_\_\_

(Telefon und Email-Adresse der Einrichtung)

#### 4. Ist Ihr Kind schon einmal zurückgestellt worden? Bitte fügen Sie ggf. den Rückstellungsbescheid (Kopie) bei! ja nein

#### 5. Vorschuluntersuchung

erfolgt am \_\_\_\_\_

Bitte fügen Sie die „Bestätigung des Gesundheitsamtes zur Vorlage bei der Schule“ bei.

#### 6. Impfungen

Wurden bei Ihrem Kind die empfohlenen Standardimpfungen durchgeführt?  ja  nein

Ist Ihr Kind geimpft gegen?

- Masern  ja →  vollständig /  teilgeimpft /  nein /  Immunität durch Ersterkrankung
- Windpocken  ja →  vollständig /  teilgeimpft /  nein /  Immunität durch Ersterkrankung
- Tetanus  ja →  nein (letzte Impfung am \_\_\_\_\_)

#### 7. Individuelle Besonderheiten

Wurde Ihr Kind auf Hoch-, Minder-, Sonderbegabung, auf Lernstörungen, Legasthenie, Dyskalkulie, ADS oder andere Besonderheiten getestet? Hat Ihr Kind eine Einschränkung, Funktionsstörung, oder leidet es an einer für den Schulalltag relevanten Erkrankung z.B. Allergie, Diabetes o.ä.? Beansprucht Ihr Kind in nächster Zeit eine medizinische, heilpädagogische oder therapeutische Begleitung o.ä.?

nein  ja, für mindestens eine der Fragen: Bitte ausführliche Erläuterung und Unterlagen beilegen.

Um Ihr Kind in seiner Weiterentwicklung gut unterstützen zu können, fragen wir Sie:

- **Hat Ihr Kind einen erhöhten Förderbedarf?**  ja  nein
- **Benötigt Ihr Kind eine/n Schulbegleiter/in?**  ja  nein
- **Erhält Ihr Kind Eingliederungshilfe nach § 35 SGB VII oder §§ 53,54 SGB VII o. a.?**  ja  nein
- **Leidet Ihr Kind an einer für den Schulalltag relevanten Erkrankung?**  nein  ja, welche?

---

- **Besucht Ihr Kind eine Therapie?**

Heilpädagogik  Logopädie  Ergotherapie  Physiotherapie

Sonstige

---

- **Wurde bei Ihrem Kind ein Test durchgeführt?**  ja  nein

Hoch-/Minderbegabung  Lernstörungen  Legasthenie  Dyskalkulie  ADS / ADHS

andere Besonderheiten: \_\_\_\_\_

Wenn ja, bitten wir Sie die Unterlagen, Befunde, Diagnosen, Testergebnisse und Berichte in Kopie beizulegen.

#### 8. Schülerbeförderung

An unserer Schule / unserem Campus besteht kein Rechtsanspruch auf Schülerbeförderung. Aktuell bieten wir auf freiwilliger Basis und begrenzt auf die Jahrgangsstufen 1 bis 4 ein Beförderungssystem an, sollten keine öffentliche Beförderung möglich sein. Dieses Beförderungssystem kann mit einer Kostenbeteiligung der Eltern im Radius von ca. 20 Kilometer in Anspruch genommen werden, solange die vom Trägerverein organisiert und finanziert werden kann. Sondervereinbarungen sind unbedingt im Vorfeld mit der Geschäftsführung abzustimmen.

**Bitte beachten:**

Dienstag-Mittag und Donnerstag-Mittag ist grundsätzlich keine Beförderung möglich.

Für Schüler\*innen, die öffentliche Verkehrsmittel nutzen (AVV – das 365.-Euro-Ticket ist zu nutzen oder DB), erstatten wir einen Kostenanteil der tatsächlich entstandenen Fahrtkosten gegen Vorlage der Fahrkarten. Den aktuellen Kostenanteil entnehmen Sie bitte dem jeweils gültigen Kostenblatt. **Siehe Anlage 4.1 der Schulanmeldung!**

**9. Die Erhebung und Verarbeitung der vorstehenden Daten ist der Anlage 6 zu entnehmen.**

**IV. Sonstiges**

**1. Mit der Anmeldung vorzulegende Urkunden / Nachweise:**

**Sollten die Unterlagen fehlen, können wir Ihre Anmeldung nicht berücksichtigen.**

Den Anmeldeformular anfügen (bei uns einreichen)	Zu Ihrer Kenntnisnahme (für Ihre Unterlagen)
<input type="checkbox"/> Anlage 3.0 – Sepa-Mandat	<input type="checkbox"/> Anlage 1.0 – Pädagogisches Konzept
<input type="checkbox"/> Anlage 4.0 – Organisatorisches Konzept	<input type="checkbox"/> Anlage 2.0 – Organisations- und Verhaltenskodex
<input type="checkbox"/> Anlage 4.1 – Beförderung	<input type="checkbox"/> Anlage 4.3 – Elternarbeit / Montetool
<input type="checkbox"/> Anlage 4.2 – (bei Bedarf)	<input type="checkbox"/> Anlage 5.0 – Infektionsschutz
<input type="checkbox"/> Anlage 9.0 – Datenschutz intern	<input type="checkbox"/> Anlage 6.0 – Datenschutz
<input type="checkbox"/> Anlage 10.0 – Lebensmittel	<input type="checkbox"/> Anlage 7.0 – Geschwisterermäßigung (bei Bedarf)
<input type="checkbox"/> Anlage 11.0 – Expertendatei (pro Elternteil 1x)	<input type="checkbox"/> Anlage 8.0 – Spende Solidaritätsfond (bei Bedarf)
<input type="checkbox"/> Anlage 12.0 – Sektenzugehörigkeit	<input type="checkbox"/> Anlage 13.0 – Terminübersicht
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde	
<input type="checkbox"/> Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden	
<input type="checkbox"/> Informationen für die Grundschule – Fragebogen (nur bei Ersteinschulung)	
<input type="checkbox"/> Elterneinwilligung in den Fachdialog zwischen KITA und Schule (nur bei Ersteinschulung)	
<input type="checkbox"/> Bestätigung der Vorschuluntersuchung (Untersuchung erfolgt in der Regel im KIGA, Ausstellung der Bestätigung durch das LRA) (nur bei Ersteinschulung)	
<input type="checkbox"/> 1 Foto	
<input type="checkbox"/> Attest / Diagnostik / Befund bei Verhaltensauffälligkeiten	
<input type="checkbox"/> Rückstellungsbescheid (nur bei Ersteinschulung)	
<input type="checkbox"/> Entwicklungsbericht der Eltern	
<input type="checkbox"/> Zeugnisse	

**2. Religionsunterricht (bitte entsprechend ankreuzen)**

- Ethik-Unterricht       evangelischer Religionsunterricht       römisch / katholischer Religionsunterricht

**3. Offene Ganztageschule am Nachmittag**

- mit dem Angebot der offenen Ganztageschule am Nachmittag  
 ohne das Angebot der offenen Ganztageschule am Nachmittag

**4. Uns / mir ist bekannt, dass ich / wir uns mit der Unterzeichnung des Schulvertrages verpflichten...**

- An den Elternabenden teilzunehmen und intensiv mit der Montessori-Pädagogik, Reformpädagogik und der Umsetzung an unserer Schule zu befassen.
- Beide Erziehungsberechtigte an einem Infoabend, dem Elterneinführungskurs (Unkosten von 35 € werden nach der Kursteilnahme eingezogen) und einem pädagogischen Themenabend teilzunehmen.
- 55 Elternstunden pro Familie und Schuljahr zu leisten (Putz- oder / und Arbeitsstunden)
- Schulgeld und weitere Kosten des Montessori Elternvereins Augsburg Westliche Wälder e.V. zu bezahlen.
- Eine Aufnahmegebühr in Höhe von 400 Euro zu entrichten (zur Deckung der Verwaltungs- und Personalkosten inkl. Landesverbandskonzept 15 Euro und Leitfäden 5 Euro).
- Eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 200 Euro zu entrichten. Wenn wir an dem Aufnahmeverfahren (Aufnahmegespräch) teilgenommen haben, wird der Betrag fällig. Bei Vertragsabschluss wird diese Gebühr der Aufnahmegebühr angerechnet.

- Ich / wir möchte(n) mein / unser Kind für die Einschulung in die Montessori Schule Dinkelscherben für das Schuljahr \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ anmelden.

Hinweis:

Die im Umkreis liegenden Montessorischulen informieren sich gegenseitig darüber, welche Kinder bei ihnen angemeldet sind.

- Ich / wir habe/n mich / uns mit den pädagogischen Prinzipien Maria Montessoris auseinandergesetzt (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Besuch des Infoabends                       Besuch des Elterneinführungskurses

Festgelegte Termine entnehmen Sie bitte dem beigefügten Infoblatt „Anlage 13 – Terminübersicht“.

**Die Schülerin / der Schüler erwirbt mit dieser Anmeldung noch keinen Anspruch auf einen Schulplatz. Eine Aufnahme wird erst durch Unterzeichnung eines Schulvertrages verbindlich!**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

# Entwicklungsbericht der Eltern

## – Ersteinschulung –



Montessori  
Dinkelscherben

KINDERKRIPPE • KINDERGARTEN  
SCHULE • CAMPUS • VEREIN

Führt Euer Kind immer nur eine Stufe nach oben.  
Dann gebt ihm Zeit zurückzuschauen und sich zu freuen.  
Lasst es spüren, dass auch Ihr Euch freut und es wird mit Freude die nächste Stufe nehmen.

*Maria Montessori*

Bitte schreiben Sie eine Art Lebenslauf Ihres Kindes, in dem Sie auf die für Sie wichtigen Ereignisse eingehen. Folgende Anhaltspunkte sollen Ihnen dabei helfen:

### A. Schwangerschaft und Geburt

### B. Entwicklung des Kindes

#### 1. Motorische Entwicklung

- Krabbelphase
- Wann konnte es laufen?
- Grobmotorische Entwicklung (z.B. balancieren, Hüpfen, etc.  
Hat Ihr Kind Freude an Bewegung?
- Feinmotorische Entwicklung  
z.B. Umgang mit Schere, Stiften etc.  
Rechts- oder Linkshändigkeit  
Zeichnet/malt Ihr Kind gerne?
- Kann sich Ihr Kind selbstständig an- und ausziehen?
- Raum-Lage-Orientierung  
Kennt Ihr Kind links-rechts, oben-unten und vorne-hinten?

#### 2. Sprachliche Entwicklung

- Erstes sprechen
- Sprachauffälligkeiten

#### 3. Soziale Entwicklung

- Beschreiben Sie die soziale Entwicklung Ihres Kindes in Bezug auf Geschwister, Freundschaften und Gruppenverhalten (Kindergarten) u. a. Kontaktaufnahme, Konfliktverhalten und Eigeninitiative
- Freizeitgestaltung: Wie sieht ein typischer Nachmittag Ihres Kindes aus?

#### 4. Wie sehen Sie den momentanen Entwicklungsstand Ihres Kindes in Bezug auf die folgenden Fähigkeiten – orientiert an dem Montessori-Prinzip: Hilf mir es selbst zu tun?

- Regeln akzeptieren und einhalten, die Sie als Eltern vorgeben?
- Persönliche Grenzen anderer Menschen wahrzunehmen und respektieren?
- Sich selbstständig zu beschäftigen (wie lange und womit)?
- Eigene Bedürfnisse, für das Wohl der Familie / Gruppe zurück zu stellen?
- Gibt es bestimmte Verhaltensmuster bei Ihrem Kind?
- Wie gehen Sie mit der Mediennutzung (Fernseher, Computer, Smartphone usw.) um?
- Eigene Bedürfnisse erkennen und aussprechen?



5. Welche Begabungen, Fähigkeiten, Interessen und Stärken hat Ihr Kind?
6. Gab es besondere Ereignisse in der Familie?
7. Worin liegen aus Ihrer Sicht besondere Stärken Ihres Kindes, wobei gibt es aus Ihrer Sicht eher Besonderheiten?

### C. Motivation der Eltern

*Maria Montessori schreibt dazu:*

*Das Leben anzuregen und es sich dann frei entwickeln zu lassen – hierin liegt die erste Aufgabe des Erziehers.*

1. Bitte beschreiben Sie Ihre wichtigsten Erziehungsziele und wie Sie diese im Alltag umsetzen und in unserer Pädagogik wiederfinden.
2. Aus welchen Gründen haben Sie sich für die Anmeldung an unserer Montessori Schule entschieden?



Führt Euer Kind immer nur eine Stufe nach oben.  
Dann gebt ihm Zeit zurückzuschauen und sich zu freuen.  
Lasst es spüren, dass auch Ihr Euch freut und es wird mit Freude die nächste Stufe nehmen.

*Maria Montessori*

Bitte schreiben Sie eine Art Lebenslauf Ihres Kindes, in dem Sie auf die für Sie wichtigen Ereignisse eingehen. Folgende Anhaltspunkte sollen Ihnen dabei helfen:

### D. Besondere Vorkommnisse in der Schwangerschaft und bei der Geburt

### E. Entwicklung des Kindes

#### 1. Motorik

- **Grobmotorische Entwicklung**  
z.B. Krabbelphase, wann Laufen gelernt, Balancieren, Hüpfen, etc.  
Hat Ihr Kind Freude an Bewegung?
- **Feinmotorische Entwicklung**  
z.B. Umgang mit Schere, Stiften, Werkzeugen etc.  
Rechts- oder Linkshändigkeit  
Zeichnet/malt Ihr Kind gerne?
- **Raum-Lage-Orientierung**  
z.B. in der Natur, in Orten, in Gebäuden

#### 2. Sprache

- Leseverhalten
- Sprachauffälligkeiten
- Mehrsprachigkeit

#### 3. Soziale Entwicklung

- Beschreiben Sie die soziale Entwicklung Ihres Kindes in Bezug auf Geschwister, Freundschaften und Gruppenverhalten Mehrsprachigkeit
- Kontaktaufnahme, Konfliktverhalten und Eigeninitiative
- Freizeitgestaltung: Wie sieht ein typischer Nachmittag Ihres Kindes aus?

#### 4. Schulische Entwicklung/Schullaufbahn

#### 5. Wie sehen Sie den momentanen Entwicklungsstand Ihres Kindes in Bezug auf die folgenden Fähigkeiten – orientiert an dem Montessori-Prinzip: Hilf mir es selbst zu tun?

- Regeln akzeptieren und einhalten, die Sie als Eltern vorgeben?
- Persönliche Grenzen anderer Menschen wahrzunehmen und respektieren?
- Sich selbstständig zu beschäftigen (wie lange und womit)?
- Eigene Bedürfnisse, für das Wohl der Familie / Gruppe zurück zu stellen?
- Gibt es bestimmte Verhaltensmuster bei Ihrem Kind?
- Wie gehen Sie mit der Mediennutzung (Fernseher, Computer, Smartphone usw.) um?
- Eigene Bedürfnisse erkennen und aussprechen?





6. Welche Begabungen, Fähigkeiten, Hobbys und Interessen hat Ihr Kind?
7. Gab es besondere Ereignisse in der Familie?
8. Worin liegen aus Ihrer Sicht besondere Stärken Ihres Kindes, wobei gibt es aus Ihrer Sicht eher Besonderheiten?

#### F. Motivation der Eltern

*Maria Montessori schreibt dazu:*

*Das Leben anzuregen und es sich dann frei entwickeln zu lassen – hierin liegt die erste Aufgabe des Erziehers.*

1. Bitte beschreiben Sie Ihre wichtigsten Erziehungsziele und wie Sie diese im Alltag umsetzen und in unserer Pädagogik wiederfinden.
2. Aus welchen Gründen haben Sie sich für die Anmeldung an unserer Montessori Schule entschieden?

Bitte legen Sie ein aktuelles Foto Ihres Kindes, ein selbst gemaltes Bild Ihres Kindes und einen handschriftlichen Text Ihres Kindes zum Thema „Wie stelle ich mir meine neue Schule vor?“ bei.